

Anmeldung

Ich melde mich verbindlich zur Fachtagung
„Permanent kompetent?“ am 06.11.2014 in Dortmund an.

Name

Vorname

Organisation

Straße

PLZ/Ort

Tel/Fax

E-Mail

Datum/Unterschrift

Bitte bis zum 23. Oktober 2014 per E-Mail
zurücksenden an: aa-bildung@paritaet-nrw.org

Teilnahmebeitrag

Der Teilnahmebeitrag beträgt 25 Euro (inkl. Verpflegung).

Wir bitten um Überweisung auf das Konto des
Paritätischen NRW:

Bank für Sozialwirtschaft

IBAN: DE38 3702 0500 0007 3180 01

BIC: BSWDE33XXX

Verwendungszweck

DQRFachtagung2014 + Name der/des Teilnehmenden

Organisatorisches

Veranstalter

Arbeitsgemeinschaft der Spitzenverbände der
Freien Wohlfahrtspflege NRW
– Arbeitsausschuss Bildung –

Zielgruppe

Experten/innen aus dem Bildungsbereich, Personen, die
Fort- und Weiterbildungen konzipieren, Referenten/innen
der Freien Wohlfahrtspflege, Trägervertreter/innen, Personal-
verantwortliche, Multiplikatoren/innen, Vertreter/innen aus
dem Bildungsbereich und aus den Freiwilligendiensten und
weitere am DQR Interessierte.

Veranstaltungsort

Dietrich-Keuning-Haus
Leopoldstraße 50-58
44147 Dortmund

Anreise

Das Dietrich-Keuning-Haus liegt ca. 300 m nördlich des
Dortmunder Hauptbahnhofes. Vor dem Haus befindet
sich die U-Bahnstation Leopoldstraße (Linien U41/U47).
Es steht eine Tiefgarage zur Verfügung (4,50 EUR/Tag).

Anmeldung

Sie erhalten von uns eine Anmeldebestätigung per Mail.
Anmeldeschluss ist der 23. Oktober 2014.

Kontakt

Der Paritätische NRW e.V.
Noëmi Gemicioglu
Loher Str. 7
42283 Wuppertal
Telefon: 0202 2822-242
Fax: 0202 2822-344
E-Mail: gemicioglu@paritaet-nrw.org

Freie Wohlfahrtspflege NRW

Permanent kompetent? Kompetenzorientierung in der Freien Wohlfahrtspflege.

Der Deutsche Qualifikationsrahmen und
die Herausforderungen für die Praxis



Foto: bwilluweit.de

Fachtagung
6. November 2014
Dietrich-Keuning-Haus, Dortmund

Gemeinsam für ein soziales Nordrhein-Westfalen



Sehr geehrte Damen und Herren,

der im März 2013 verabschiedete Deutsche Qualifikationsrahmen (DQR) hat Auswirkungen auf die Handlungsfelder der Freien Wohlfahrtspflege und ihrer Träger.

Der DQR leitet einen Paradigmenwechsel in der beruflichen Bildung ein und ist für alle relevant, die Qualifizierungen anbieten, in der Personalentwicklung und -führung arbeiten oder sich mit Kompetenzen außerhalb der formalen Bildung, bspw. im bürgerschaftlichen Engagement oder den Freiwilligendiensten, beschäftigen. Fort- und Weiterbildungsangebote sind langfristig einer der acht Niveaustufen des DQR zuzuordnen, ggf. sind Qualifizierungsangebote einem Anerkennungsverfahren zu unterziehen und es werden Zertifikate notwendig, aus denen der jeweilige Kompetenzerwerb ablesbar ist. Mit Hilfe des DQR sollen zukünftig somit auch Kompetenzen außerhalb formaler Bildungsabschlüsse erfasst werden. Dabei sollen Fachkompetenz und personale Kompetenzen angemessen gewichtet und Aufstiege und Übergänge in Berufsbiographien erleichtert werden. Die Einführung des DQR erfordert kompetenzbasierte Beschäftigungs- und Anforderungsprofile und veränderte Stellenbeschreibungen und -ausschreibungen.

Im Mittelpunkt der Tagung stehen der konkrete Praxisbezug und die Herausforderungen, die der DQR und die Kompetenzorientierung für die Freie Wohlfahrtspflege mit sich bringen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme an unserer Fachtagung.

Oliver Baiocco	Dr. Annett Herrmann
Vorsitzender	Vorsitzende
AA Bildung	FA Ausbildungswesen

Programm

9:30 Uhr Stehkafee

10:00 Uhr **Begrüßung**

Oliver Baiocco
Vorsitzender des AA Bildung
LAG Freie Wohlfahrtspflege NRW

10:15 Uhr **Permanent kompetent? Erste Zugänge - Eine Einführung**

Dr. Annett Herrmann,
Vorsitzende des FA Ausbildungswesen

Kaffeepause

11:15 Uhr **Formale Anerkennung von non-formal und informell erworbenen Kompetenzen**

Vortrag mit anschl. Diskussion
Sabine Seidel
Wiss. Mitarbeiterin, Hochschule Hannover

12:00 Uhr **„Wichtig ist nur, was man kann, und nicht, wo es gelernt wurde“ – Konsequenzen des DQR für die Anrechnung von Kompetenzen auf Studiengänge**

Vortrag mit anschl. Diskussion
Miriam Schäfer
Wiss. Mitarbeiterin, FH der Diakonie Bielefeld, Best WSG/ Offene Hochschulen:
Aufstieg durch Bildung

Mittagspause

13:45 Uhr **Kompetenzorientierung in der Personalentwicklung. Wie der Geist des DQR lebendig wird**

Vortrag mit anschl. Diskussion
Mario Heller
Leiter Personalentwicklung und Bildungswesen, DRK Generalsekretariat

14:30 Uhr **Engagiert und kompetent - Kompetenzerwerb durch bürgerschaftliches Engagement und Freiwilligendienste in der Praxis**

Vortrag mit anschl. Diskussion
Dr. Reinhild Hugenroth
Sprecherin der Arbeitsgruppe „Bildung und Qualifizierung“ des BBE

Kaffeepause

15:30 Uhr **Der Deutsche Qualifikationsrahmen - Chancen, Risiken und Ausblick**

Zusammenfassung der Diskussion
Dr. Eberhard Funk
Referent, Deutscher Verein

16:30 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Moderation: Dr. Annett Herrmann (Diakonie RWL),
Michael Teichert (Caritas Aachen)

Die Broschüre „Permanent kompetent?“ des Arbeitsausschuss Bildung steht für Sie auf den Seiten der Freien Wohlfahrtspflege NRW [zum Download](#) bereit.